

# Montageanleitung

---



Gültig für folgende Anlagen:

**50658484031001 – LB200 - 300mm, blau, 1 Modul, Magnet**

**50658484032001 – LB200 - 300mm, gelb, 1 Modul, Magnet**

Dokument: 50658400002980 (B)

Sprache: deutsch

Ausgabedatum: 08/2024

© Standby GmbH, alle Rechte vorbehalten

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Vertriebsmitarbeiter oder an die zentrale Kundenbetreuung

Das Urheberrecht dieses Dokuments bleibt bei der Standby GmbH. Die Dokumentation enthält technische Informationen, die ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Standby GmbH weder verändert, kopiert, vervielfältigt, vermietet, ergänzt oder anderweitig verwendet dürfen.

Technische Änderungen vorbehalten.

## Haftungshinweise

---

### **HAFTUNGSGRENZEN**

Die Produkte wurden gemäß den geltenden Normen und Vorschriften entwickelt. Die in der technischen Dokumentation gesammelten Informationen berücksichtigen den Stand der Technik sowie das über viele Jahre erworbene Wissen und die Erfahrung.

Standby haftet nicht für Schäden und Folgen aufgrund von:

- Nichteinhaltung der Angaben in der Produktdokumentation
- Nicht konforme Verwendung des Produkts
- Montage und Anwendung von Produkten, die von ungelerten Mitarbeitern hergestellt wurden
- Nicht autorisierte Änderungen, die vom Benutzer oder vom Bediener selbst vorgenommen wurden
- Technische Änderungen, die nicht bei Standby eingereicht oder von Standby genehmigt wurden
- Verwendung von Ersatzteilen, die nicht von Standby zugelassen sind

### **VERANTWORTLICHKEITEN DES AUFBAUERS**

Der Aufbauer ist voll verantwortlich für die Montage der Ausrüstung an einem Fahrzeug.

Der Aufbauer muss die Mittel und das Material definieren, die für die Montage der Ausrüstung erforderlich sind, um das gemäß den Vorschriften ausgerüstete Fahrzeug zu liefern.

Standby ist nicht verantwortlich für Fehler, die aufgrund einer falschen Definition der Art des Montagesystems, der Verstärkungen, der Bohrungen in der Dachplatte, des Zustands und der Qualität des Montagesystems, der Verwendung von Verankerungspunkten des Fahrzeugherstellers und der Definition der Stromversorgung und des Schutzes des Systems gemäß der Energiequelle des Fahrzeugs.

### **VERANTWORTLICHKEITEN DES BENUTZERS UND DES BETREIBERS**

Standby-Produkte sind professionelle Geräte, die nur für diesen Zweck verwendet werden dürfen. Ihre Umsetzung unterliegt gesetzlichen Verpflichtungen in Bezug auf die Sicherheit am Arbeitsplatz, denen sich der Betreiber unterwerfen muss. Gleiches gilt für Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie Umweltschutzbestimmungen. Die Verwendung dieser Geräte auf der Straße unterliegt den Verkehrsgesetzen und -bestimmungen.

#### **Pflichten des Betreibers:**

- Informieren Sie sich über die geltenden Vorschriften zur Arbeitssicherheit
- Durchführung einer Risikoanalyse spezifischer Arbeitsbedingungen am Interventionsort
- Anpassung der Benutzerschulung an Vorschriften, Standards und Nutzungsbedingungen
- Wenn Sie das Gerät verwenden, regelmäßig die Angemessenheit der Umsetzungsregeln anhand der geltenden Sicherheitsregeln und -standards zu überprüfen.
- Um sicherzustellen, dass der Bediener das Benutzerhandbuch des Geräts gelesen und verstanden hat.
- Sicherstellen, dass Benutzer regelmäßig in der Verwendung geschult und über die mit der Implementierung der Geräte verbundenen Gefahren informiert werden.
- Dem Personal eine an den Eingriff angepasste Schutzausrüstung zur Verfügung zu stellen und deren Verwendung sicherzustellen.

#### **Es liegt in der Verantwortung des Betreibers:**

- Sicherstellung der kurativen und vorbeugenden Wartung von Geräten
- Sicherzustellen, dass Sicherheitsvorrichtungen regelmäßig überprüft werden

### **VERWENDUNGSZWECK**

#### **Bestimmungsgemäße Verwendung**

Die Sondersignalanlage ist für die Verwendung an Fahrzeugen mit einer Bordnetzspannung von 12 V bzw. 24 V vorgesehen. Beim Einsatz im öffentlichen Straßenverkehr sind die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.

#### **Nicht bestimmungsgemäße Verwendung**

Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung haftet der Hersteller nicht, das Risiko trägt der Betreiber.

#### **Reinigung der Farbhauben**

Für die Reinigung ist ein milder, alkoholfreier Reiniger (Spülmittel, Autoshampoo) zu verwenden, da es sonst zu Rissen und Beschädigungen kommen kann. Wir empfehlen unseren Reiniger CLEAN-LIGHTS Reinigungsschaum für Warnanlagen (PN: 082 030 010 200).

#### **Reinigung allgemein**

Die Reinigung des Lichtbalkens (z.B. mit einem Hochdruckreiniger oder in langen Waschstraßen) sollte vermieden werden.

### **HINWEIS ZUM FUNKANTENNENVERBAU**

Es wird empfohlen die BOS-Funkantenne in einem Abstand von  $\geq 1$  m zum Lichtbalken zu montieren, um Störungen im Funk zu vermeiden. Der absolute Mindestabstand von 0,5 m sollte auf keinen Fall unterschritten werden.

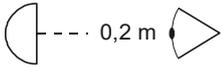
### **KUNDENDIENST**

Für technische Informationen steht Ihnen der STANDBY-KUNDENSERVICE zur Verfügung:

- Website: [standbygroup.com/de](http://standbygroup.com/de)
- E-Mail: [service-de@standbygroup.com](mailto:service-de@standbygroup.com)
- Telefon: +49 2064 60197-80

Im Sinne einer kontinuierlichen Verbesserung stehen Ihnen unsere Mitarbeiter für alle Fragen zur Installation und Verwendung unserer Produkte zur Verfügung.

## Warnhinweis / Beschreibung

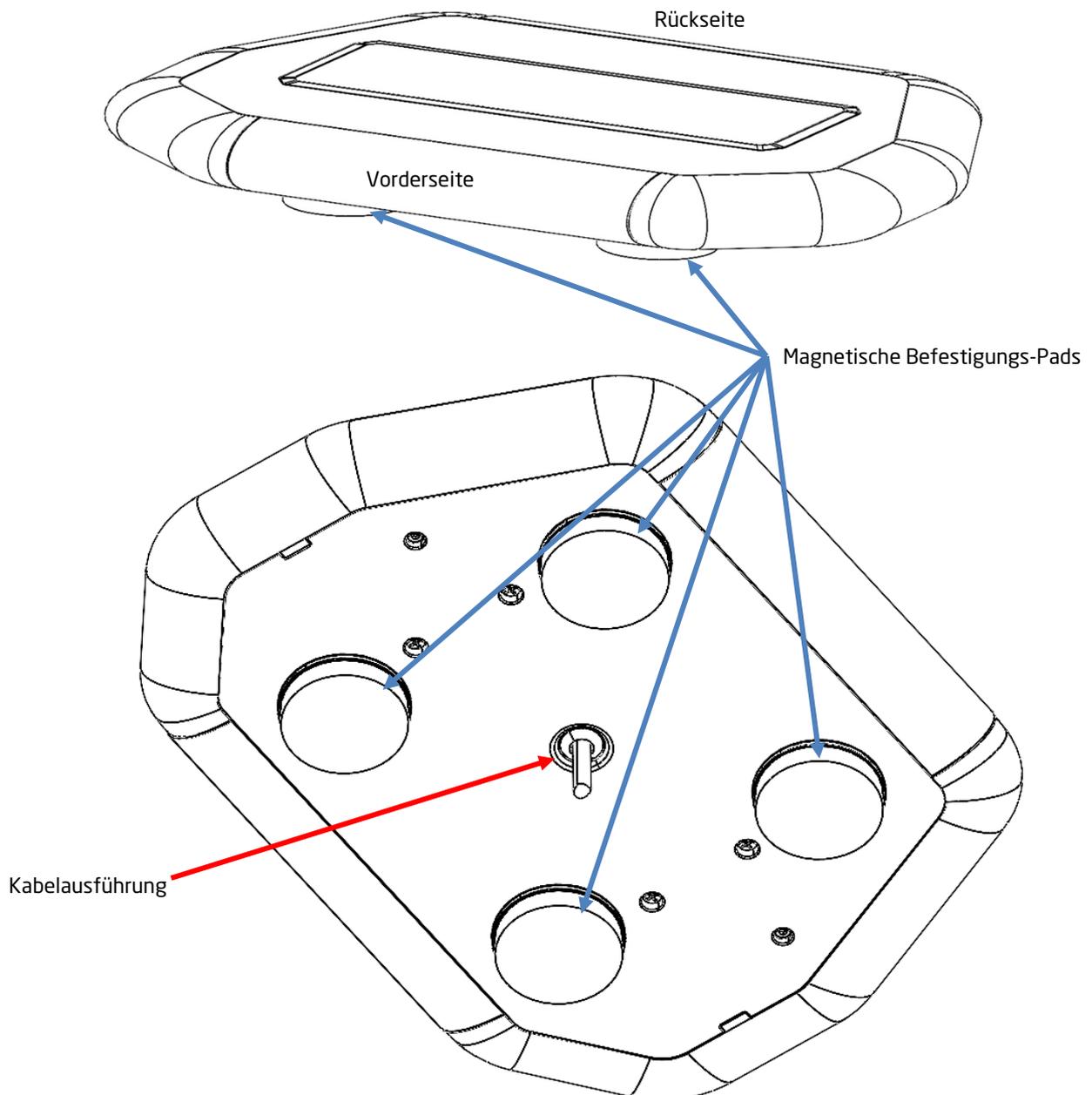


### WARNUNG VOR OPTISCHER STRAHLUNG

Alle optischen Komponenten sind entsprechend DIN EN 62471 mit geringem Risiko klassifiziert. Nur kurzzeitig (max. 4 Minuten) bei aufgesetzter Farbhaube in den Lichtstrahl der Komponenten schauen! Mindestabstand Lichtquelle zum Auge 0,2 m.

Jeder Lichtbalken ist mit 4 magnetischen Pads zur einfachen Montage auf dem Fahrzeug und einem 3 m langen Anschlusskabel mit Zigarettenanzünderstecker ausgestattet.

Der Kabelausgang befindet sich in der Mitte des Lichtbalkens.

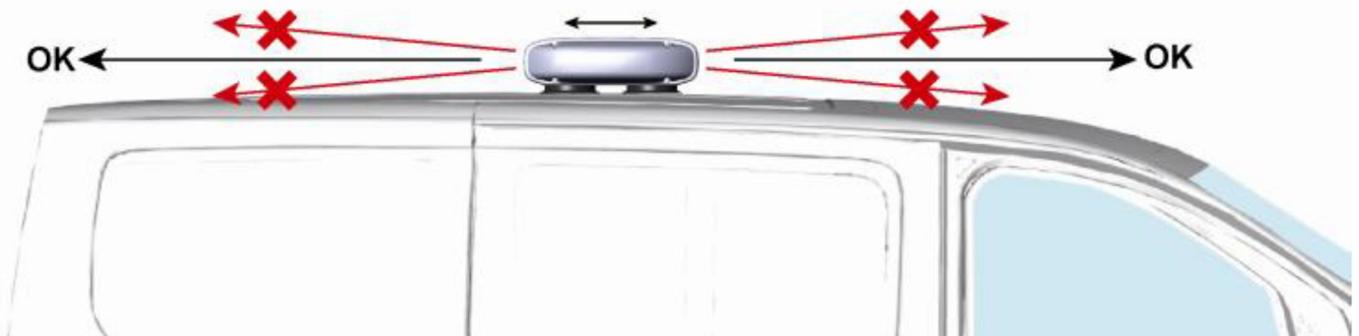


## Montageanweisungen



Vergewissern Sie sich vor der Montage des LB200 auf dem Fahrzeugdach, dass die Oberfläche, auf der die Magnetpads angebracht werden, geeignet und in gutem Zustand ist.

Die gewählte Oberfläche muss eben, eisfrei und sauber sein, um den magnetischen Kontakt zwischen dem Fahrzeugdach und den Magnetpads zu optimieren. Reinigen Sie das Fahrzeugdach, falls erforderlich. Das Fahrzeugdach muss für eine Magnethalterung geeignet sein. Fahrzeugdächer aus Polyester oder Derivaten sind nicht kompatibel!



Die Anschlussleitung auf dem kürzesten Weg ins Fahrzeug führen, um Gefahrensituationen zu vermeiden.

**Stellen Sie sicher das die Zigarettenanzünderbuchse für die Leistung des Lichtbalkens ausreichend ist: 8 bis 10 A**



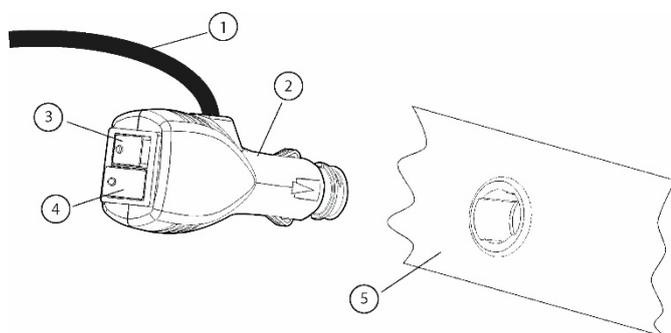
### **GEFAHR**

**Überschreiten Sie bei auf dem Fahrzeugdach aufgesetztem Lichtbalken nicht die Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h (155 m/h).**

**Wenn diese Geschwindigkeitsbegrenzung überschritten wird, können wir nicht garantieren, dass der Lichtbalken am Fahrzeugdach haftet.**

## Bedienung

Stecken Sie den Stecker des Zigarettenanzünders in die Zigarettenanzünder-Buchse des Fahrzeugs.



1. Anschlussleitung des Lichtbalkens
2. Zigarettenanzünder-Stecker
3. Blau-/Gelblicht EIN / AUS Schalter
4. Schalter (I-O-II) zu Auswahl der Betriebsart
5. Zigarettenanzünder-Buchse im Fahrzeug

- Mit dem Schalter (EIN/AUS) wird das Blau- bzw. Gelblicht ein- bzw. ausgeschaltet.
- Mit dem Schalter I-O-II kann der Betriebsmodus ausgewählt werden
  - O : Primärblitzmuster, Tag
  - I : Primärblitzmuster, Nacht
  - II : Sekundärblitzmuster

### Einstellung des Blitzmusters

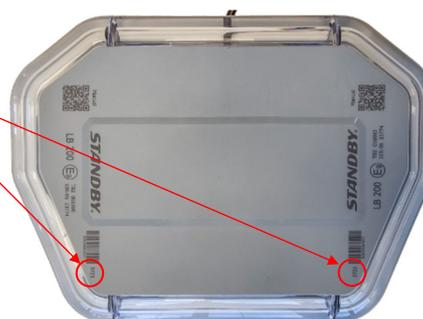
möglich ab Fertigungsdatum > 3124 (KW 31/2024)

Werkseitig wird der Balken wie folgt ausgeliefert:

- O: Dreifachblitz synchron Tag
- I: Dreifachblitz synchron Nacht
- II: Dreifachblitz synchron Tag

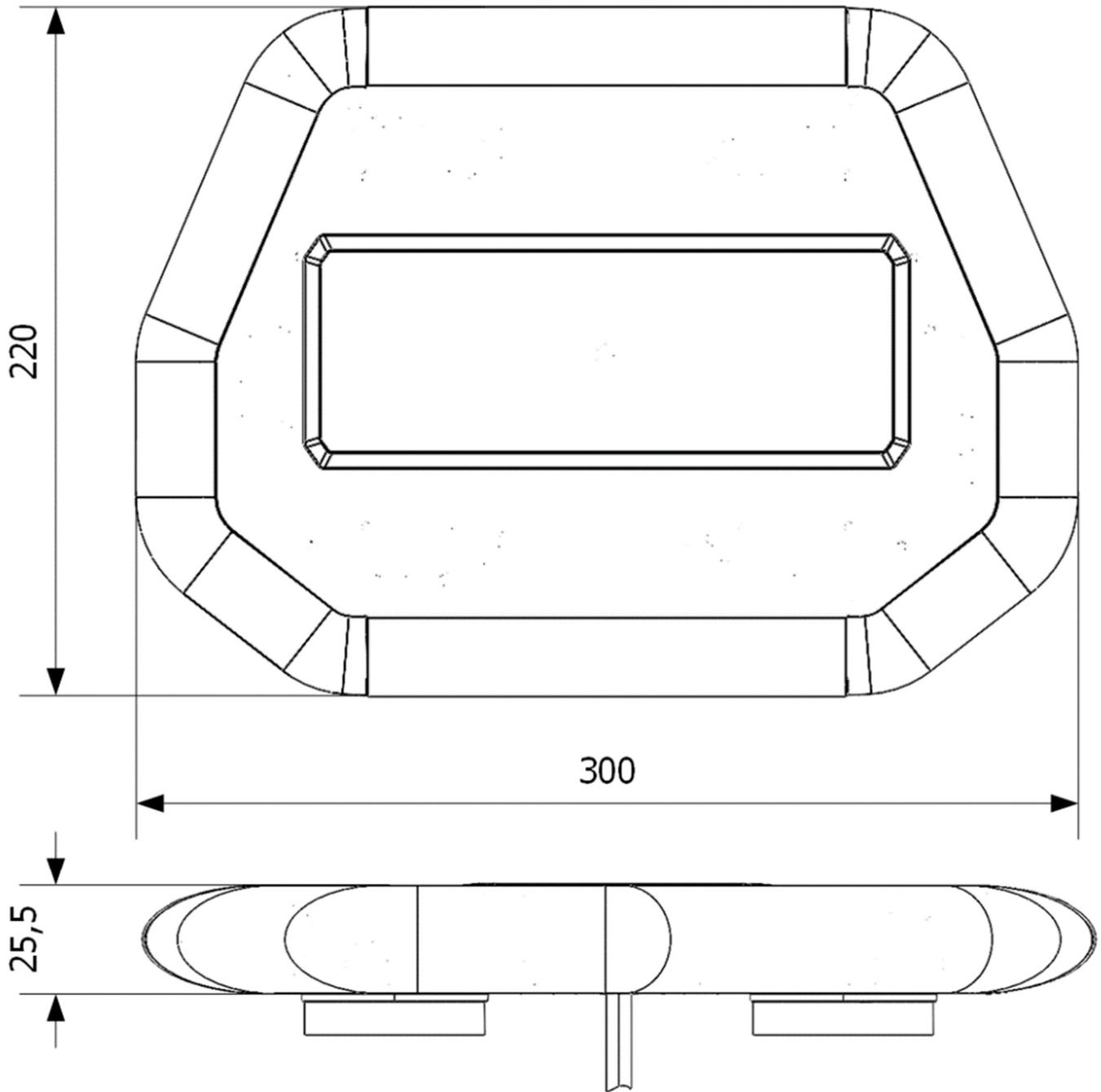
Um das Blitzmuster zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- Den EIN/AUS-Schalter auf AUS stellen
- Blitzmuster-Schalter auf Stellung I oder II stellen
- Den EIN/AUS-Schalter wieder einschalten
- In den ersten 3 Sekunden nach dem Einschalten befindet sich der Balken im Konfigurationsmodus. Wenn während dieser Zeit keine Selektion erfolgt, wird der Konfigurationsmodus wieder verlassen, ansonsten bleibt der Balken in diesem Modus und das Blitzmuster kann verändert werden.
- Um das Blitzmuster nun zu verändern den Blitzmuster-Schalter betätigen (Primärblitzmuster I-O-I bzw. Sekundärblitzmuster II-O-II). Bei jedem Betätigen schaltet der Balken einen Schritt gem. der neben-stehenden Tabelle weiter.
- Der Konfigurationsmodus wird automatisch verlassen wenn länger als 3 Sekunden kein Schalter betätigt wird.
- Das eingestellte Blitzmuster wird dauerhaft gespeichert (es kann bei I und II auch das gleiche Blitzmuster ausgewählt werden).



Primäres Blitzmuster (I)	Sekundäres Blitzmuster (II)
Einfachblitz, synchron	Einfachblitz, synchron, Tag
Doppelblitz, synchron	Einfachblitz, synchron, Nacht
<b>Dreifachblitz, synchron (Werkseinstellung)</b>	Doppelfachblitz, synchron, Tag
Vierfachblitz, synchron	Doppelfachblitz, synchron, Nacht
Drehlicht	<b>Dreifachblitz, synchron, Tag (Werkseinstellung)</b>
ICAO	Dreifachblitz, synchron, Nacht
	Vierfachblitz, synchron, Tag
	Vierfachblitz, synchron, Nacht
	Cruise-Light, Tag
	Cruise-Light, Nacht
	Drehlicht, Tag
	Drehlicht, Nacht
	ICAO, Tag
	ICAO, Nacht
	AUS

## Abmessungen



## technische Daten

---

TECHNISCHE DATEN	
Betriebsspannung	12/24 VDC (10 ... 30 VDC)
Stromaufnahme	3 A
LED-Farbe	blau, gelb
Farbhauben	klar
Blitzmuster	Dreifachblitz Tag- und Nacht, Cruise Light
Montage	Magnetmontage
Schutzklasse	IP67
Gewicht	ca. 2,5 kg
Temperaturbereich	-40°C - +65°C
Anschlusskabel	3 m mit Zigarettenanzünder-Stecker
Länge	300 mm
Höhe	25,5 mm (ohne Magnet-Pads)
Tiefe	220 mm
Zulassungen	ECE R10, CISPR 25 Klasse 3 ECE R65 Klasse 2

**STANDBY®**

When attention matters.

---